



„Zillecampus 2023“, Foto: N. Muchow (ifeu)

FACHDIALOG

„Zirkulär Planen und Bauen -
Instandhaltung, Bestandertüch-
tigung und Umbaukultur“

01. Oktober 2024

Online

Senatsverwaltung
für Mobilität, Verkehr,
Klimaschutz und Umwelt

BERLIN



HINTERGRUND

Die Gewinnung primärer Rohstoffe, der Transport und die Herstellung von Baustoffen ist mit einem hohen Energieaufwand und negativen Umweltwirkungen verbunden. Zirkuläre Bauweisen, eine vorausschauende Bauplanung und der Einsatz von klima- und ressourcenschonenden Baustoffen besitzen ein großes Potenzial, um das Bauen nachhaltiger und möglichst zukunftsfähig aufzustellen.

Die landeseigenen Berliner Gebäude sollen in den Bereichen Energieeffizienz, Nutzung regenerativer Energiequellen, Klimaschutz, nachhaltigem Bauen und Kreislaufwirtschaft für den gesamten Gebäudebestand vorbildhaft sein. Bestehende Materialien und Produkte will der Senat im Sinne einer modernen Kreislaufwirtschaft so lange wie möglich teilen, reparieren, tauschen und recyceln.

Eine funktionierende Kreislaufwirtschaft muss den Gebäudebestand, dessen Erhalt und Weiternutzung in den Fokus rücken. Um die für die Herstellung der Baustoffe und die Errichtung der Gebäude bereits eingesetzten Rohstoffe und graue Energie im Gebäudebestand zu halten, müssen innovative Sanierungs- und Umbaukonzepte umgesetzt werden. Rückbaumaßnahmen müssen so geplant und ausgestaltet werden, dass der Bestand als Materiallager genutzt werden kann. Gleichzeitig müssen in der Planung von Neubauvorhaben klima- und ressourcenschonende Bauweisen vorangebracht und als Standard etabliert werden.

Beim Online-Fachdialog wird diskutiert, wie Bestandserhalt und Wiederverwendung von Bauteilen bei öffentlichen Bau- beziehungsweise Rückbauaufträgen frühzeitig mitgedacht und wie umweltbezogene Aspekte bei der Stoffauswahl bei der öffentlichen Beschaffung berücksichtigt werden können. Kreative Umnutzungskonzepte zeigen beispielgebend, wie vergessen geglaubte Bausubstanz wiederbelebt und modernen Ansprüchen gerecht werden kann. Der Erfahrungsaustausch und die Vorstellung von beispielgebenden Lösungen stehen dabei im Vordergrund der Veranstaltung.



ARCHITEKTEN
KAMMER
BERLIN

BERLIN



Senatsverwaltung
für Mobilität, Verkehr,
Klimaschutz und Umwelt

KONTAKTPERSONEN

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt: Sebastian Schmidt
sebastian.schmidt@senmvku.berlin.de

Architektenkammer Berlin: Andrea Lossau
fortbildung@ak-berlin.de

ifeu Institut: Nadine Muchow
nadine.muchow@ifeu.de

ANMELDUNG

<https://www.ifeu.de/anmeldung-fachdialoge-berlin-2024>

EXKURSIONSPROGRAMM

Separate Termine; Informationen (bald) unter:
<https://www.berlin.de/nachhaltige-beschaffung/umwelt-anforderungen/spezifische-beschaffungshinweise/nachhaltiges-bauen/fachdialoge/>

ANERKENNUNG UNTERRICHTSEINHEITEN

Die Veranstaltung wird mit fünf Unterrichtseinheiten durch die Architektenkammer Berlin anerkannt.

PROGRAMM

10.00 Begrüßung / Moderation

Nadine Muchow (ifeu - Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg)

10.05 Grußwort

- Dr. Benjamin Bongardt (Leiter des Referats I B - Kreislaufwirtschaft, Ressourcenschonung, umweltfreundliche Beschaffung, Stadtsauberkeit der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt)
- Theresa Keilhacker (Präsidentin der Architektenkammer Berlin)

Block I: Bestandserhalt, selektiver Rückbau und Wiederverwendung

10.15

- Kerstin Faber (Bundesstiftung Bauakademie): Mit Umbaukultur Potenziale für neuen Wohnraum aus schöpfen

10.25

- Sebastian Schmidt (SenMVKU): VwVBU-Leistungsblatt 35 als praktisches Vergabetool für den zirkulären Rückbau von Gebäuden

10.35

- Matthias Failing (GSU mbH): Rückbau mit System: Werterhalt statt Totalabriss - gute Praxis mit dem Berliner Rückbauleitfaden

10.50

- Daria Sizov (BIM): Die Bauteilbörse: Wiederverwendung von Baugütern bei der BIM - Re-Use aus der Perspektive eines öffentlichen Auftraggebers

11.00

- Kea Vehnekamp (STADTMANNHEIM², Geschäftsstelle Local Green Deal) und Franziska Heidecker (FHAO Architectural office for Future, Hope and Optimism.): Zirkuläres Planen und Bauen anhand der U-Halle in Mannheim

11.20

- Dominik Campanella (Concular GmbH): Rückbau und Vermittlung von Bauteilen

11.30 Diskussion

12.00 Pause

13.00 Begrüßung durch Moderation

13.05

- Julian Bischof (Institut Wohnen und Umwelt GmbH): Projekt LezBAU - Herausforderungen und Lösungen der frühen Planungsphase

13.20

- Markus Pfisterer (gmp - Architekten von Gerkan, Marg und Partner): Sanierung und Erweiterung des Pressehauses am Alexanderplatz und des DRV-Hochhauses am Hohenzollerndamm

Block II: Klima- und Ressourcenschonende Baustoffe

13.40

- Katrin Mees (ZDB): Wie CO₂-arme Baustoffe vergaberechtskonform öffentlich beschafft werden können

13.55

- Herr Buschmann (natureplus e.V.): Zertifizierung von Baustoffen

14.10

- Christian Kalytta (CEMEX): Klimaneutrale Zementproduktion, ressourcen- und CO₂-arme Betone sowie Herausforderungen und Chancen zirkulärer Beton-Baustoffe

14.20

- David Nicia (alcemy GmbH): Qualitätsmanagement zum Beschaffungs-Nachweis für CO₂-arme Betone

14.30 Uhr

- Markus Wachutka (ifeu gGmbH) Impulsvortrag: CORE - CO₂-reduzierter R-Beton - Phase 3

14.40 Diskussion

15.30 Schlusswort, Fazit und Hinweis auf Exkursionsangebote

- Sebastian Schmidt (SenMVKU)